

Brustgeschirr und Halsband - Worauf es ankommt!

Abschlussarbeit von
Danzinger Anna-Lena

Ausbildung zum ganzheitlich orientierten
Hundeverhaltenstrainer
bei Tiere helfen leben

Inhalt

Vorwort	1
Danksagung	2
Inhaltsübersicht und Zielvorstellung	3
1. Die Anatomie und der Bewegungsapparat des Hundes	5
1.1. Der Bewegungsapparat des Hundes	5
1.1.1. Der passive Bewegungsapparat	6
1.1.2. Der aktive Bewegungsapparat	8
1.1.3. Bewegungsabläufe	9
1.1.4. Die Gangarten des Hundes	11
1.2. Der Hals des Hundes	13
1.3. Weiter Empfindliche Stellen des Hundekörpers	14
1.4. Die verschiedenen Körperformen	15
2. Verschiedene Halsbänder und Halsungen	18
2.1. Klassisches Halsband	18
2.2. Das Zug-Stopp Halsband	19
2.3. Weitere Formen von Halsbänder	20
2.3.1. Geschweiftes Halsband	20
2.3.2. Runde Halsbänder	20
2.3.3. Das Kettenhalsband	21
2.3.4. Das Stachelhalsband	21
2.4. Tierschutzrelevante Halsbänder	21
3. Verschiedene Modelle von Brustgeschirrs	23
3.1. Das Norwegergeschirr	23
3.2. Das Sattelgeschirr	24
3.3. Das Step-In Geschirr	26
3.4. Das Führgeschirr und seine verschiedenen Arten	28
3.5. Besondere Geschirrformen	31
3.6. Tierschutzrelevante Geschirre	33
4. Brustgeschirr oder Halsband?	34
4.1. Das Brustgeschirr	34
4.1.1. Probleme die durch eine Brustgeschirr entstehen können	34

4.1.2.	Empfehlenswerte Passform	36
4.2.	Das Halsband	39
4.2.1.	Probleme die durch ein Halsband entstehen können	39
4.2.2.	empfehlenswerte Passform	42
4.3.	Wie entscheide ich mich richtig?.....	43
5.	Praktischer Teil	47
5.1.	Was wünschen sich Hundeverhaltenstrainerinnen.....	47
5.2.	Was wünschen sich Hundehalter und Hundehalterinnen	48
5.3.	Die Planung	54
5.3.1.	Das Halsband	55
5.3.2.	Das Brustgeschirr	56
5.4.	Vorbereitungen	57
5.4.1.	Arbeitsgeräte und Utensilien	57
5.4.2.	Material.....	57
5.4.3.	Vermessung des Hundes	60
5.5.	Der Nähprozess.....	63
5.5.1.	Das Halsband	63
5.5.2.	Das Brustgeschirr	65
6.	Training und Wissenswertes rund ums Brustgeschirr & Halsband im Alltag.....	68
6.1.	Richtige Gewöhnung ans Brustgeschirr	68
6.2.	Geschirrgriff	71
6.3.	Ankündigungen.....	72
6.4.	Leinenruck – lockere Leine	73
6.5.	Weitere Tipps	74
7.	Abschließende Worte.....	75
8.	Anhang	76
8.1.	Fragebögen	76
8.2.	Literatur	81
8.3.	Internet-Quellen.....	82
8.4.	Abbildungsverzeichnis	83

Vorwort

Meine Leidenschaft für Tiere hat mich immer schon begleitet und durch die Erfüllung meines lang ersehnten Wunsches, einen Hund als Familienmitglied zu haben hat meine Reise bis hierher geführt. Die Abschlussarbeit für die Ausbildung zum ganzheitlich orientierten Hundeverhaltenstrainer sollte meine beiden Leidenschaften vereinen: zum einen das große Interesse am Lebewesen Hund und zum anderen der Spaß am Gestalten und Erschaffen von neuen Dingen mit der Nähmaschine. Schon bevor Lexsy in mein Leben kam, habe ich mit Leidenschaft nützliche Dinge genäht und damit meinen Mitmenschen und mir eine Freude gemacht. Ich möchte vorrausstellen, dass ich meine Nähprojekte nicht als professionell oder perfekt bezeichnen würde, da ich dieses Handwerk nie gelernt habe. Aber durch Erfahrungen in der Schule, die Hilfe meiner Mama, die eine fantastische Hobbynäherin ist, Tipps und Tricks der Inhaberin eines kleinen Nähgeschäfts bei mir um die Ecke, YouTube und Nähworkshops, konnte ich mir viel Wissen aneignen und robuste und schöne Dinge erschaffen. Als Lexsy in unser Leben kam, rutschte das Nähen sehr weit in den Hintergrund und andere Dinge wurden wichtiger: Wie schaffe ich es, dass es meinem Hund gut geht? Wie schafft Lexsy unsere Katzen als Mitglieder der Familie zu akzeptieren? Wie gebe ich meinen Katzen den notwendigen Schutz und Rückzug vor dem stürmischen Hund? Wie bekommt Lexsy mehr Sicherheit in der Stadt? Wie kann ich ihre und unsere Bedürfnisse befriedigen, sodass sich trotzdem alle wohl fühlen? Einige dieser Fragen konnte ich mir schon bald mit Hilfe von wunderbaren Freunden, Trainerinnen und später durch die Ausbildung bei Tiere helfen Leben beantworten. Mein Partner und ich wuchsen in unsere Rolle als Hundeltern und ich hatte zwischendurch auch wieder Zeit für meine andere Leidenschaft, das Nähen. Durch unsere Trainerin kam ich dann auf maßgeschneiderte Brustgeschirre und konnte beginnen meine beiden Interessen zu vereinen, indem ich Lexsy kurz vor Beginn der Ausbildung das erste eigene Brustgeschirr genäht habe. Im Nachhinein gesehen gibt es daran sehr viel Verbesserungsbedarf, da mir damals einiges an Wissen fehlte. Jetzt möchte ich mit dieser Arbeit den Kreis schließen und das Wissen über ein gut angepasstes Halsband und Brustgeschirr durch diese Abschlussarbeit mit anderen teilen.

Danksagung

Bedanken möchte ich mich vor allem bei meinem Freund Martin, ohne dessen Unterstützung ich diese Ausbildung nicht machen hätte können, weil er mir finanziell, emotional und auch technisch immer wieder eine große Hilfe war und sich liebevoll um unsere Lexsy gekümmert hat, wenn ich lernen und schreiben musste oder für die Ausbildung unterwegs war.

Bei meiner Familie, die mich unterstützt hat auch wenn sie nicht nachvollziehen kann, warum genau ich das alles tue. Bei meinen Freunden die mich darin bestärkt haben einen neuen Weg einzuschlagen und akzeptiert haben, dass in den letzten zwei Jahren wenig Zeit für sie blieb. Aber auch bei den vielen, vielen lieben Menschen, Trainern und Trainerinnen und anderen Experten rund um den Hund, die ich im Laufe der Ausbildung kennen gelernt habe und ihr Wissen mit mir geteilt haben.

Zum Schluss noch ein riesengroßes Dankeschön an alle, die sich die Zeit genommen haben meine Fragebögen auszufüllen, ihre Hunde als Models zur Verfügung gestellt haben und vor allem an die „Näherinnen für den Hund“ von CrazyEmba, Monty's Pfortenshop und MoDog, die mir ihre Tipps und Tricks verraten haben und mir geholfen haben mich weiterzuentwickeln.

Viel Spaß beim Lesen! ☺